

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 73 (1995)  
**Heft:** 1

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

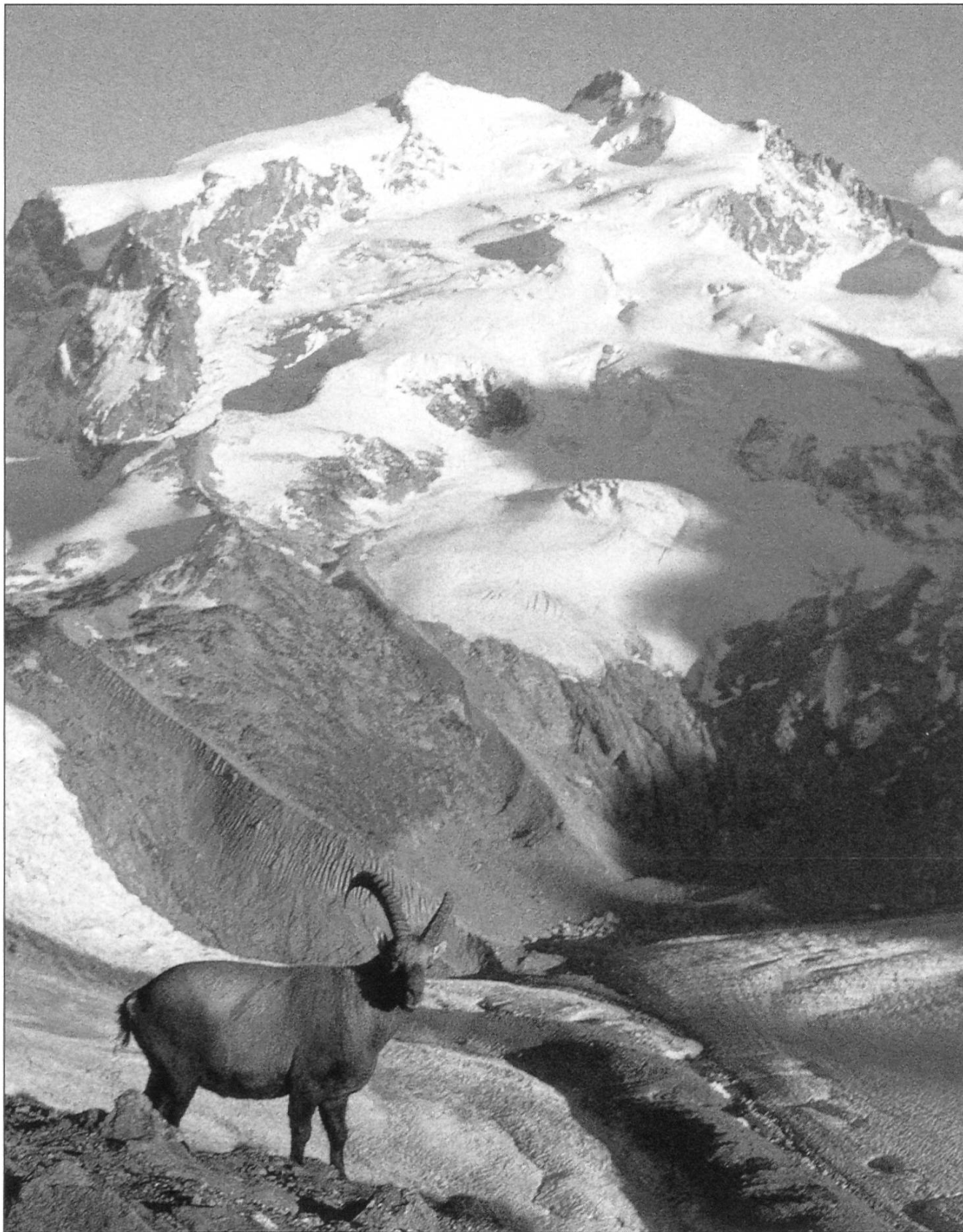
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.01.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



SAC SEKTION BERN  
CLUBNACHRICHTEN

1

Februar/März  
1995



Schweizerischer Berufsverband für Augenoptik und Optometrie  
Société Suisse pour l'Optique et l'Optométrie

## **Diplomierte Augenoptiker SBAO - Ihre Ansprechpartner für Brillen und Kontaktlinsen -**

präsentieren am Samstag 18. März 1995, 19.30 Uhr, im Kursaal Bern

### **In der Schule des Condors**

Vortrag mit 4 Projektoren über:

Gleitschirmfliegen und Bergsteigen in den Anden  
Skiexpedition im Westen Chinas auf den Muztagh Ata 7.546m

Von: Gustav Pöltner / Innsbruck

Der Hang ist endlos und ich habe das Gefühl, dass wir kaum vorankommen. Da ganz oben, die kleine Erhebung, dort wo der Kontrast zwischen windgepresstem Schnee und dunkelviolettem Himmel nahezu unerträglich ist, dort oben, dort oben könnte der Gipfel sein.

Gipfelglück und Freudentränen, aber keine Luft zum Jubeln war der Titel in einer Lokalzeitung über meine letzte China Skiexpedition. Und ganz ehrlich, genau genommen, blieb mir nicht nur am Gipfel, sondern auch schon davor auf dem Weg dorthin die Luft so manches Mal weg. Steilheit, Eis, Fels, Sturm und Kälte natürlich die dünne Luft in hoher Höhe und dann so manche erhebende Momente wie ich einmal, nach einer kalten Biwaknacht auf dem Gipfel des Huascarán (6.768m) im Gleitschirm eingerollt übernachtet habe, und dann am nächsten Tag, gezeichnet von Höhe, Kälte und Flüssigkeitsverlust, nach vielen Versuchen der Start mit dem Paragleiter doch noch geglückt ist und ich abheben durfte zu einem Flug über 4.000 Höhenmeter nach unten.

Da oben wurde mir bewusst, dass der Gipfel nur der Wendepunkt auf halbem Wege ist. Wer sicher wieder im Tal ist, der war wirklich oben.

Ja und wenn Sie Lust haben, mich bei einem Diaabend anhand von Fotos in hohe Höhen zu begleiten, dann freue ich mich auf Ihren Besuch und Sie werden dabei auch erfahren ob dort oben, wo der Kontrast zwischen windgepresstem Schnee und dunkelviolettem Himmel nahezu unerträglich ist, dort ganz oben, ob dort wirklich der Gipfel war, und ob wir ihn erreicht haben, und wie wir wieder herunter kamen?

Gustav Pöltner